

Wirtschaftsplan 19
für das Krankenhaus

A. Erfolgsplan

Lfd. Nr.	Kontengruppe, -untergruppe bzw. Konto	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungs- ergebnis 19 . . ³⁾	Erläuterungen
			19 . . ¹⁾	19 . . ²⁾		
			DM			
1	2	3	4	5	6	7
		Ordnung entsprechend Gewinn- und Verlustrechnung laut Anlage 2 zur Krankenhaus- buchführungsverordnung				
<i>Nachrichtlich:</i>						
Gesamterträge						
Gesamtaufwendungen						

- 1) Geschäftsjahr
- 2) Vorjahr
- 3) Vorvorjahr

B. Vermögensplan

I. Einnahmen

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungsergebnis 19 . . ³⁾	Erläuterungen
		19 . . ¹⁾	19 . . ²⁾		
		DM			
1	2	3	4	5	6
1	Zuweisungen des Krankenhausträgers und Zuschüsse Dritter				
2	Zuweisungen aufgrund einer Förderung von Investitionskosten nach dem Gesetz zur Neuordnung des Krankenhauswesens (Sächsisches Krankenhausgesetz – SächsKHG) vom 19. August 1993 (SächsGVBl. S. 675)				
2.1	Einzelförderung (§ 10 SächsKHG)				
2.2	Pauschalförderung (§ 11 SächsKHG)				
2.3	Nutzung von Anlagegütern (§ 12 SächsKHG)				
2.4	Anlauf- und Umstellungskosten sowie Grundstückskosten (§ 13 SächsKHG)				
2.5	Förderung von Lasten aus Investitionsdarlehen (§ 14 SächsKHG)				
2.6	Förderung bei Schließung oder Umstellung von Krankenhäusern (§ 16 SächsKHG)				
2.7	Rationalisierungsinvestitionen/Investitionsverträge (§ 20 SächsKHG)				
3	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand				
4	Erwirtschaftete Abschreibungen				
5	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen				
6	Rückflüsse aus gewährten Darlehen				
7	Kredite				
8	Herabsetzung des Umlaufvermögens				
	Gesamteinnahmen des Vermögensplanes				

1) Geschäftsjahr

2) Vorjahr

3) Vorvorjahr

II. Ausgaben

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz			Rechnungsergebnis 19 . . ⁴⁾	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		19 . . ¹⁾	Verpflichtungsermächtigungen 19 . .1), 2)	19 . . ³⁾		Gesamtausgabebedarf	Bisher bereitgestellt	
DM								
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Sachinvestitionen (Vorhaben sind entsprechend dem Anlagennachweis laut Anlage 3 zur Krankenhausbuchführungsverordnung und die Ausgabenansätze, soweit möglich, nach Anlageteilen zu gliedern)							
	Finanzinvestitionen							
	Kredittilung							
							
							
	Gesamtausgaben des Vermögensplanes							

1) Geschäftsjahr

2) Zu den Verpflichtungsermächtigungen ist in Spalte 9 anzugeben, wie sich die Belastung voraussichtlich auf die kommenden Jahre verteilen wird.

3) Vorjahr

4) Vorvorjahr